



180. Generalversammlung Protokoll

Ort: Gemeindesaal Unterstammheim
Datum: 22. November 2022
Beginn: 19:00 Uhr
Schluss: 20:00 Uhr

Leitung: Christoph Walt
Protokoll: Monika Ackermann
Stimmberechtigte: 53 Mitglieder und 5 Gäste
Stimmzähler: Ueli Peter, Ruedi Frei
Vortrag: Martin Lachmann

Der Sängerbund unter der Leitung von Beatrice Zbinden singt auch in diesem Jahr zur Begrüssung drei Lieder:

Der Kanon *Ade bin i luschtig gsii* wird mit allen Mitgliedern im Saal dreistimmig gesungen. Danach folgt ein kroatisches Lied.

Abgerundet wird die Darbietung mit dem Seemannslied *Good night ladies*.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Abnahme des Protokolls der 179. Generalversammlung
3. Jahresberichte
 - a. Lesegesellschaft
 - b. Museum
4. Jahresrechnungen
 - a. Lesegesellschaft
 - b. Museum
5. Rücktritte und Ehrungen
6. Wahlen
7. Mitgliederbeiträge
8. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident der Lesegesellschaft, Christoph Walt, begrüsst die Mitglieder mit den Zahlen 180-22-11-22-99. Es ist die 180. Generalversammlung am 22.11.22. Doch was bedeutet die Zahl 99? Dieses Rätsel wird erst am Schluss der Sitzung aufgelöst.

Ueli Peter und Ruedi Frei werden als Stimmzähler gewählt.

Es sind 58 Besucher anwesend, davon sind 53 stimmberechtigt.

2. Abnahme des Protokolls der 179. Generalversammlung

Das Protokoll wird einstimmig abgenommen.

3. Jahresberichte

a. Lesegesellschaft

Anita Fleury liest den Jahresbericht 2022 vor. An sieben Vorstandssitzungen wurden neun Anlässe organisiert. Insgesamt nahmen daran 594 Zuschauerinnen und Zuschauer teil. Der Literaturclub wurde sieben Mal durchgeführt. Der Verein zählt aktuell 328 Mitglieder und sechs Ehrenmitglieder. Der Jahresbericht wird abgenommen und mit Applaus verdankt.

b. Museum

Susanne Grieder liest den Jahresbericht der Museumskommission vor. Schwerpunkte der Museumsgesellschaft waren; die neue Website und die beiden Sonderausstellungen «Rätselhaftem auf der Spur» und «Aus Alt mach Neu». Insgesamt besuchten 521 Personen das Museum, über ein Drittel davon waren Kinder. Ausserdem konnten elf Gruppen durch das Museum geführt werden. Auch dieser Jahresbericht wird genehmigt.

4. Jahresrechnungen

a. Lesegesellschaft

Nina Jordi präsentiert die Jahresrechnung der Lesegesellschaft. Die Lesegesellschaft steht finanziell gut da. Der Gewinn für das Jahr 2021 beträgt bei einem Ertrag von Fr. 22'643.00 und einem Aufwand von Fr. 13'771.38 total Fr. 8'871.00. Dies hat damit zu tun, dass im Abrechnungsjahr auf Grund von Corona Vorstellungen ausgefallen sind. Die Rechnung wurde von den Revisoren Peter Zeller und Michael Tanner geprüft und zur Annahme empfohlen. Das Budget für das Jahr 2023 sieht einen Ertrag von Fr. 20'750 und einen Aufwand von Fr. 22'970 vor. Die Jahresrechnung und das Budget werden einstimmig angenommen und dem Vorstand Décharge erteilt.

b. Museum

Die Jahresrechnung wird von der Präsidentin Susanne Grieder vorgestellt, da die Kassiererin erkrankt ist. Ein Aufwand von Fr. 49'618.05 steht einem Ertrag von Fr. 51'236.00 gegenüber. Der Gewinn beträgt Fr. 1'617.95. Auch die Rechnung der Museumskommission wurde von der Revision überprüft und für gut befunden. Die Jahresrechnung der Museumskommission wird von den Sitzungsteilnehmenden einstimmig abgenommen.

5. Rücktritte und Ehrungen

Heidi Suter wird verabschiedet. Sie war 18 Jahre im Vorstand der Museumskommission, davon war sie 13 Jahre als Aktuarin tätig. Susanne überreicht ihr einen Schweizer Museumspass, damit sie auch im nächsten Jahr gratis viele Museen in der Schweiz besuchen kann.

6. Wahlen

Es müssen keine neuen Mitglieder gewählt werden.

7. Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben im Jahr 2023 unverändert. Sie betragen Fr. 30.00 für Einzelmitglieder und Fr. 50.00 für Paare und Familien.

8. Verschiedenes

Der Präsident gibt einen ersten Ausblick auf das nächste Jahresprogramm. Das Rätsel um die Zahl 99 wird aufgelöst. Durchschnittlich haben 99 Personen die Vorstellungen der Lesegesellschaft besucht. Die Besucherin, die diese Zahl entschlüsselt hat, bekommt eine zusätzliche Wurst, welche sie mit Begeisterung entgegennimmt. Somit ist die 180. Generalversammlung beendet.

Im Anschluss an die Versammlung wird vom Vorstand der Lesegesellschaft die Grüne Wurst verteilt. Wie im Vorjahr wird als vegetarische Alternative ein Käsekuchen von Adlerwirt Thomas Frei offeriert.

Vortrag

Um 20:30 Uhr stellt Christoph Walt den diesjährigen Referenten Martin Lachmann vor. Er ist diplomierter Akustiker und Geschäftsführer der Firma Applied Acoustics GmbH in Gelterkinden BL, welche Architekten, Institutionen und private Bauherrschaften berät. Martin Lachmann stellt in seinem Vortrag verschiedene Konzertsäle der Gegenwart und Vergangenheit vor und erklärt, was es mit den Klangwellen alles auf sich hat: Mit den unterschiedlichen Materialien, auf die ein Ton trifft. Mit den Wegen, die er gehen kann oder die er gehen muss, wenn wir ihn dirigieren und leiten möchten. Mit den unterschiedlichen Anforderungen unterschiedlicher Räume. Die Akustik sei heute eine etablierte technische Wissenschaft, so der Referent in seinen Ausführungen. Das bedeute aber nicht, dass sie alle Phänomene verstanden habe. Die wichtigsten Knackpunkte seien das Verhältnis zwischen objektiver Messung und subjektiver Wahrnehmung, die geometrische Massstabsfrage, die Komplexität des Schallfeldes und der Mangel an Materialkennwerten. So könne die Qualität von akustischen Planungen und Werken letztlich nur beschränkt gemessen – und damit überprüft – werden.

Waltalingen, 12. Dezember 2022

Monika Ackermann, Protokollführerin